Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zur Sondernutzung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze gem. § 16 des Hessischen Straßengesetzes vom 09.10.1962 (GVBI. I S. 437) in der derzeit gültigen Fassung

A	
<u>Antragsteller</u>	
Juristische Person:	
Name, Vorname:	
Anschrift, Telefon:	
Art der Nutzung/Veranstaltung	
Ort der Nutzung/Veranstaltung und benötigte Platzgröße	
genaue Lage:	
Zeitraum der Nutzung/Veranstaltung	
Datum von - bis:	
Uhrzeit von - bis:	
Mir ist bekannt, dass die Veranstaltung eine Sondernutzung im Sinne des § 8 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) bzw. § 16 des Hessischen Straßengesetzes (HStrG) darstellt und ich als Erlaubnisnehmer alle Kosten zu ersetzen habe, die dem Träger der Straßenbaulast durch die Sondernutzung entstehen.	
Mir ist bekannt, dass der Träger der Straßenbaulast und die St nehmen, dass die Straßen samt Zubehör durch die Sondernu Träger der Straßenbaulast trifft im Rahmen der Sondern Verkehrsicherungspflicht.	tzung uneingeschränkt benutzt werden können. Den
Soweit die zuständigen Behörden aus Anlass der Veranst verlangen können, verpflichte ich mich diese zu erstatten.	altung Aufwendungen für besondere Maßnahmen
Über den nach der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zu § 29 Abs. 2 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) für Veranstaltungen vorgeschriebenen Umfang von Haftpflichtversicherungen sowie ggf. notwendigen Unfallversicherungsschutz bin ich informiert. Eine Bestätigung zu dem von der Erlaubnisbehörde verlangten Versicherungsschutz stelle ich zur Verfügung bzw. habe ich bereits zur Verfügung gestellt. Mir ist bekannt, dass ohne eine solche Bestätigung die Erlaubnis nicht erteilt werden kann.	
Griesheim,	Magistrat der Stadt Griesheim Ordnungsamt Wilhelm-Leuschner-Straße 75 64347 Griesheim Tol : 0.61.55 - 701-223 + -224

Fax: 0 61 55 - 701-222

(Unterschrift)

Stadt @ Griesheim
Mitten drin, näher dran.